

Einsatzkurzberichte 11/2017

09.12.2017

- Eine 90 Jahre alte Frau, welche seit 18 Jahren eine Freigängerkatze in einer Kleingartenanlage füttert, bat uns, die Katze einzufangen und einzuschläfern. Nachdem sie ihren Garten aufgegeben hatte, seien die Nachfolger ihrer Meinung nach nicht in der Lage sich um die Katze zu kümmern. Der Katze ging es bei der Kontrolle augenscheinlich gut, sie war gut genährt und die vorhandenen Futternäpfe waren auch gefüllt.
- Eine vier Monate alte Katze konnte dank der Registrierung bei Tasso an ihre Besitzer zurückgegeben werden.
- Eine kranke Fundkatze mit starkem Durchfall verblieb stationär beim Tierarzt.
- Wieder war eine Katze auf dem Parkplatz vom KFC an der Bornstraße und konnte erneut nicht eingefangen werden.
- Ein sehr zutraulicher Kater wollte sich Zutritt zur Wohnung der Melder verschaffen. Er war sehr schwach und abgemagert und hatte starke Atemgeräusche. Er wurde zur Untersuchung zum Tierarzt gebracht, behandelt und verblieb erst einmal im Quarantäneraum.
- Einen Wellensittich, welcher sich in der Tiefgarage aufhielt, wurde ins Tierheim gebracht.
- Ein verletzter Igel wurde dem Igelschutz übergeben.
- Ein Kaninchen wurde ins Tierheim gebracht.
- Ein Zwergtaucher bezog eine Pflegestelle.
- Eine verletzte Streunerkatze musste zum Tierarzt gebracht werden.
- Ein verletzter Turmfalke wurde zum Tierarzt gebracht.
- Eine Waldschnepfe musste erlöst werden.
- Einer verwirrten Graugans wurde etwas Starthilfe gegeben. Sie flog dann davon.
- Eine verletzte Katze konnten wir mit einer Katzenfalle einfangen. Sie wurde zum Tierarzt gebracht.
- Eine Taube wurde zum Taubenturm im Stadtgarten gebracht.
- Der Naturschutzbund bat uns um Hilfe, eine verletzte Waldschnepfe in eine Pflegestelle zu transportieren.

- Ein ausgesetztes Kaninchen bezog eine Pflegestelle.
- Im Auftrag des Vet-Amtes überprüften wir eine schlechte Katzenhaltung. Die Katze wurde sofort zum Tierarzt gebracht und eine entsprechende Meldung ans Amt gemacht.
- Auf dem Wilogelände hält sich seit drei Tagen eine Katze auf. Sie konnte mit Hilfe einer Katzenfalle eingefangen werden und wurde in den Tierraum zur Beobachtung gebracht.
- Die Polizei bat uns einen angefangenen Hund zum Tierarzt zu transportieren. Er hatte eine registrierte Chipnummer.
- Mehrfach wurde versucht, einen angeblich verletzten Schwan zu finden. Leider konnte er nicht gefunden werden.
- Am Phönixsee wurde versucht, eine verletzte Kanadagans einzufangen, die zuvor von einem Hund und anderen Gänsen auf dem See gejagt wurde. Eine Meldung an die obere Fischerei und Jagdbehörde wurde gemacht.
- Ein verletzter und voller Maden befindlicher Marder wurde eingeschläfert.
- Eine verletzte Elster wurde erlöst.
- Ein verletzter Fuchs wurde eingeschläfert.
- Zudem brachten wir 4 Tauben und eine weitere Katze zum Tierarzt. 3 Tauben und 4 andere Vögel kamen in eine Pflegestelle und eine Ratte und noch 3 Katzen wurden ins Tierheim gebracht.